

**Produktname: LRP10 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab13427**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	76kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	LRP10
<b>Alternative Namen</b>	LRP10; MSTP087; SP220; Low-density lipoprotein receptor-related protein 10; LRP-10
<b>Gen-ID</b>	26020.0
<b>SwissProt ID</b>	Q7Z4F1
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem LRP10, hergestellt. Aminosäurebereich: 204–253

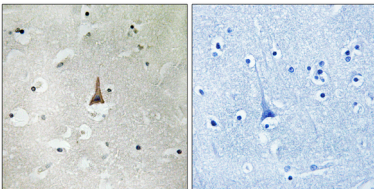
**Hintergrund**

Dieses Gen kodiert ein Protein der LDL-Rezeptorfamilie. Ein ähnliches Protein in der Maus spielt vermutlich eine Rolle bei der Aufnahme von Apolipoprotein-E-haltigen Lipoproteinen. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2016], Funktion: Wahrscheinlicher Rezeptor, der an der Internalisierung lipophiler Moleküle und/oder der Signaltransduktion beteiligt ist. Möglicherweise an der Aufnahme des Lipoproteins APOE in der Leber beteiligt., Sequenzhinweis: Chimäre., Ähnlichkeit: Gehört zur LDLR-Familie., Ähnlichkeit: Enthält 2 CUB-Domänen., Ähnlichkeit: Enthält 4 LDL-Rezeptor-Klasse-A-Domänen., Gewebespezifität: Wird in Blutleukozyten, Lunge, Plazenta, Dünndarm, Leber, Niere, Milz, Thymus, Dickdarm, Skelettmuskulatur und Herz exprimiert.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe unter Verwendung des LRP10-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.